

Deutsche Uhrmacher-Zeitung



Bezugspreis:

für Deutschland und Oestr.-Ungarn unmittelbar von der Geschäftsstelle bezogen

vierteljährlich 1,75 Mark, jährlich 6,75 Mark voranzahlbar

Bestellungen nimmt ferner jede Postanstalt oder Buchhandlung zum Preise von 1,50 Mark vierteljährlich entgegen

Bezugspreis fürs Ausland **Jährlich 7,50 Mark voranzahlbar**

Preise der Anzeigen:

die viergespaltene kleine Zeile oder deren Raum für Geschäfts- und vermischte Anzeigen **40 Pfg.**, für Stellen-Angebote und Gesuche die Zeile **30 Pfg.** Die ganze Seite (400 Zeilen zu 40 Pfg.) wird mit **130 Mark** berechnet.

Die Deutsche Uhrmacher-Zeitung erscheint am 1. und 15. jedes Monats

Einzelne Nummern kosten 30 Pfg. Probenummern (aus überzähligen Beständen) werden auf Verlangen gratis und franko zugesandt

Organ des Deutschen Uhrmacher-Bundes

Post-Zeitungsliste No. 2063

Verlag der Deutschen Uhrmacher-Zeitung Carl Marfels A.-G. Berlin SW, Zimmer-Strasse 8

Fernsprech-Anschluss Amt I, No. 2994

XXVII. Jahrgang

Berlin, den 15. September 1903

No. 18

Nachdruck ohne ausdrückliche Genehmigung der Redaktion unbedingt untersagt

Inhalt: Abonnements-Einladung. — Deutscher Uhrmacher-Bund. — Elfter Verbandstag des Zentralverbandes der deutschen Uhrmacher. II. — Die neuen Röhren-Gongs. — Tischuhrchen „Chronos“ mit springenden Zahlen. — Das Selen. II. — Moderne Verkaufsräume des Uhren-Großhandels. — Zur Genauigkeit der Zeitbestimmungen am Sonnenloth. — Stutzuhr mit hufeisenförmiger Druckfeder als Antriebskraft für das Geh- und Schlagwerk. — Unruhkloben und Räder-Einrichtungen. IV. — Taschenuhr mit dem Bilde des Papstes. — Aus der Werkstatt (Nochmals das Richten verbogener Zapfen. — Lochstanze für starke Stutzuhrfedern. — Schleif-, Polir- und Bohrkopf). — Vermischtes. — Vereins-Nachrichten, Personalien, Geschäftliches, Gerichtliches u. s. w. — Briefkasten. — Patent-Nachrichten. — Räthsel-Ecke. — Anzeigen.

Abonnements-Einladung

Mit dieser Nummer schließt das dritte Vierteljahr dieses Jahrgangs. Wir bitten diejenigen unserer Leser, deren Abonnement hiermit abläuft, um möglichst

sofortige Erneuerung,

damit in der regelmäßigen Zustellung der Zeitung keine Störung eintritt.

Der Abonnementspreis beträgt **1,75 Mk.** für ein Vierteljahr, **6,75 Mk.** für ein Jahr, und ist im voraus zahlbar. Diejenigen Abonnements-Beträge, die uns bis Anfang Oktober nicht zugegangen sind, werden wir uns erlauben, wie üblich, durch Nachnahme zu erheben.

Die Expedition der Deutschen Uhrmacher-Zeitung.



Sitzung. Am Abend des 6. September vereinigte eine neue Sitzung des Geschäftsführenden Ausschusses sämtliche Mitglieder desselben, nämlich die Herren Bergner, Löbner, Oppermann, Packbusch, Schultz und den Vorsitzenden, zu gemeinsamer Berathung.

Zentralverbandstag. Der Vorsitzende erstattete zunächst Bericht über die Tagung des Zentralverbandes deutscher Uhrmacher in Mainz. Da unsere Leser durch selbständige ausführliche Artikel über den Verlauf der Tagung unterrichtet werden, so können wir von einer Wiederholung an dieser Stelle absehen. Mit besonderer Freude nahmen die Mitglieder des Ausschusses die Mittheilung jenes Beschlusses auf, demzufolge wichtige Fachangelegenheiten von den Leitern, bzw. Delegirten der verschiedenen Verbände in Zukunft gemeinsam berathen werden sollen. Mit diesem Beschlusse dürfte der Grund gelegt sein zu verständigem Zusammenwirken unter Ausmerzung persönlicher Streitigkeiten.